

Datenschutzhinweise

Informationen zu unserem Umgang mit Ihren Daten, Ihre Rechte und Informationen nach Artikeln 13, 14 und 21
Datenschutz-Grundverordnung - DS-GVO

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den jeweils von Ihnen beantragten bzw. mit Ihnen vereinbarten Dienstleistungen.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden.



Verantwortliche Stelle ist:

Varengold Bank AG

Grosse Elbstrasse 39

22767 Hamburg

Tel.: +49 40 66 86 49 0

Email: info@varengold.de

Sie erreichen Ihren Datenschutzbeauftragten unter:

E-Mail: dsb@ibs-data-protection.de

Telefon: 040-540 90 97 80

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?



Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten. Zudem verarbeiten wir - soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich - personenbezogene Daten, die wir von anderen Unternehmen oder von sonstigen Dritten (z. B. der SCHUFA) zulässigerweise (z. B. zur Ausführung von Aufträgen, zur Erfüllung von Verträgen oder aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung) erhalten haben. Zum anderen verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handels- und Vereinsregister, Presse, Medien) zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

Kategorien personenbezogener Daten/
Art der Daten

Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort und Staatsangehörigkeit), Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten) und Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftprobe). Darüber hinaus können dies auch Auftragsdaten (z. B. Zahlungsauftrag, Wertpapierauftrag), Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (z. B. Umsatzdaten im Zahlungsverkehr,

Kreditrahmen, Steuernummer, Produktdaten (z. B. Einlagen-, Kredit- und Depotgeschäft), Informationen über ihre finanzielle Situation (Bonitätsdaten, Scoring-/Ratingdaten, Herkunft von Vermögenswerten), Werbe- und Vertriebsdaten (inklusive Werbescores), Dokumentationsdaten (z. B. Beratungsprotokoll), Registerdaten, Daten über Ihre Nutzung von unseren angebotenen Telemedien (z. B. Zeitpunkt des Aufrufs unserer Webseiten, Apps oder Newsletter, angeklickte Seiten von uns bzw. Einträge) sowie andere vergleichbare Daten sein.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?



Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und bereichsspezifischen Datenschutznormen.

3.1 Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten



Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 DS-GVO) erfolgt zur Erbringung und Vermittlung von Finanzdienstleistungen sowie Versicherungs- und Immobiliengeschäften, insbesondere zur Durchführung unserer Verträge mit Ihnen und der Ausführung Ihrer Aufträge sowie aller mit dem Betrieb und der Verwaltung eines Kredit- und Finanzdienstleistungsinstituts erforderlichen Tätigkeiten.

Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem konkreten Produkt (z. B. Konto, Kredit, Wertpapiere, Einlagen, Vermittlung) und können unter anderem Bedarfsanalysen, Beratung, Vermögensverwaltung und -betreuung sowie die Durchführung von Transaktionen umfassen.

Die weiteren Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen und Geschäftsbedingungen entnehmen.

3.2 Im Rahmen der Interessenabwägung



Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Beispiele:

- Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunfteien (z. B. SCHUFA) zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken und des Bedarfs beim Pfändungsschutzkonto oder Basiskonto;
- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und direkter Kundenansprache;

- Werbung oder Markt- und Meinungsforschung, soweit sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs;
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten;
- Videoüberwachungen dienen der Sammlung von Beweismitteln bei Straftaten oder zum Nachweis von Verfügungen und Einzahlungen z. B. an Geldautomaten. Sie dienen damit dem Schutz von Kunden und Mitarbeitern sowie der Wahrnehmung des Hausrechts.
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. Zutrittskontrollen);
- Maßnahmen zur Sicherstellung des Hausrechts;
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten.

3.3 Aufgrund Ihrer Einwilligung



Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Weitergabe von Daten im Verbund/Konzern, Auswertung von Zahlungsverkehrsdaten für Marketingzwecke) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die wie beispielsweise die SCHUFA-Klausel – vor der Geltung der DS-GVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

3.4 Aufgrund gesetzlicher Vorgaben



Zudem unterliegen wir als Varengold Bank AG diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z. B. Kreditwesengesetz, Geldwäschegesetz, Wertpapierhandelsgesetz, Steuergesetze) sowie (z. B. der Europäischen Zentralbank, der Deutschen Bundesbank und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Kreditwürdigkeitsprüfung, die Identitäts- und Altersprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprävention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken.

4. Wer bekommt meine Daten?



Innerhalb der Varengold Bank AG erhalten diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO) können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien kreditwirtschaftliche Leistungen, IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Inkasso, Beratung und Consulting sowie Vertrieb und Marketing.

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der Varengold Bank AG ist zunächst zu beachten, dass wir nach den zwischen Ihnen und uns vereinbarten Allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Verschwiegenheit über alle kundenbezogenen Tatsachen und Wertungen verpflichtet sind, von denen wir Kenntnis erlangen (Bankgeheimnis). Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Bankauskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Deutsche Bundesbank, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Europäische Aufsichtsbehörde, Europäische Zentralbank, Finanzbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung.
- -Andere Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute oder vergleichbare Einrichtungen, an die wir zur Durchführung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen personenbezogene Daten übermitteln (je nach Vertrag: z. B. Korrespondenz-Institut, Depotbank, Börsen, Auskunfteien).

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben bzw. für die Sie uns vom Bankgeheimnis gemäß Vereinbarung oder Einwilligung befreit haben.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?



Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, was beispielsweise auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages umfasst.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO), dem Kreditwesengesetz (KWG), dem Geldwäschegesetz (GwG) und dem

Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.

Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) bis zu dreißig Jahre betragen können, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?



Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums/EWR) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung Ihrer Aufträge (z. B. Zahlungs- und Wertpapieraufträge) erforderlich, gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben. Über Einzelheiten werden wir Sie, sofern gesetzlich vorgegeben, gesondert informieren.

7. Welche Datenschutzrechte habe ich?



Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DS-GVO. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO).

8. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?



Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

Insbesondere sind wir nach den geldwäscherechtlichen Vorschriften verpflichtet, Sie vor der Begründung der Geschäftsbeziehung beispielsweise anhand Ihres Personalausweises zu identifizieren und dabei Ihren Namen, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit sowie Ihre Wohnanschrift zu erheben. Damit wir dieser gesetzlichen Verpflichtung nachkommen können, haben Sie uns nach § 4 Abs. 6 Geldwäschegesetz die notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich anzuzeigen. Sollten Sie uns die notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur

Verfügung stellen, dürfen wir die von Ihnen gewünschte Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen.

9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?



Wir nutzen keine automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung über die Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung (Artikel 22 DS-GVO). Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

10. Inwieweit werden meine Daten für die Profilbildung (Scoring) genutzt?



Aufgrund gesetzlicher Vorgaben sind wir zur Geldwäsche- und Betrugsbekämpfung verpflichtet. Dabei werden auch Datenauswertungen (u.a. im Zahlungsverkehr) vorgenommen. Diese Maßnahmen dienen zugleich auch Ihrem Schutz.

Um Sie zielgerichtet über Produkte informieren und beraten zu können, setzen wir ggf. Auswertungsinstrumente ein. Diese ermöglichen eine bedarfsgerechte Kommunikation und Werbung einschließlich Markt- und Meinungsforschung.

Zur Beurteilung Ihrer Bonität und Kreditwürdigkeit können Score-Werte genutzt werden. Beim Scoring wird die Wahrscheinlichkeit berechnet, mit der ein Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen vertragsgemäß nachkommen wird. Die Berechnung Ihres Score-Wertes beruht auf mathematisch-statistisch anerkannten und bewährten Verfahren und ist das Ergebnis langjähriger Erfahrung. Die Aussagekraft der Prognosen wird permanent überprüft.

Scoring für Privatkunden

Wir vergeben Score-Werte (Bonitätsnoten) für Privatkunden. Die Berechnung dieser Score-Werte erfolgt auf der Grundlage folgender, zu Ihrer Person bei uns gespeicherten Datenarten:

- Zahlungsverhalten (z. B. Kontoumsätze, Habensalden bzw. Sollsalden) und Vertragstreue sowie
- Informationen Überzahlungsrückstand oder Retouren),
- Finanzierungsdaten (z. B. Ratenhöhe, Laufzeit),
- Einkommensverhältnisse,
- Beschäftigungsverhältnisse,

- Kundendaten (z. B. Kundenart, Anzahl der Personen in der Haushaltsrechnung, Datum der Kontoanlage, Dauer der Kundenbeziehung, Anzahl der Darlehen beim Institut).

Rating-Verfahren für Firmenkunden

Beim Rating für Firmenkunden erfolgt die Berechnung der Score-Werte (Bonitätsnote) auf der Grundlage folgender, zu Ihrer Person bei uns gespeicherten Datenarten:

- Zahlungsverhalten (z. B. Kontoumsatz, Habensalden bzw. Sollsalen) und Vertragstreue sowie
- Informationen Überzahlungsrückstand oder Retouren),
- Finanzierungsdaten (z. B. Ratenhöhe, Laufzeit),
- Vermögensverhältnisse,
- Kundendaten (z. B. Kundenart, Branche).

Ausdrücklich dürfen wir darauf hinweisen, dass die folgenden Informationen nicht in unseren Score einfließen: Angaben zur Staatsangehörigkeit sowie besonders sensible Daten nach Artikel 9 Absatz 1 DS-GVO.

Die errechneten Score-Werte unterstützen uns bei der Beurteilung der Kreditwürdigkeit, der Entscheidungsfindung und gehen in das Risikomanagement der Bank ein.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DatenschutzGrundverordnung (DS-GVO)

1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DS-GVO, das wir zur Bonitätsbewertung oder für Werbezwecke einsetzen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

2. Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Varengold Bank AG
Grosse Elbstrasse 39
22767 Hamburg
Tel.: +49 40 66 86 49 0
Email: info@varengold.de

Data Protection Information

Information about our handling of your data, your rights and information under Articles 13, 14 and 21 of the European General Data Protection Regulation – GDPR

The following information is designed to give you an overview of how we process your personal data and your rights under data protection law. What specific data is processed and how it is used depends on the services you have requested and/or the services we have agreed with you.

1. Who is responsible for the data processing and whom can I contact?



The responsible body is:

Varengold Bank AG

Grosse Elbstrasse 39, 22767 Hamburg

Tel.: +49 40 66 86 49 0

E-mail: info@varengold.de

You can contact your data protection officer at:

E-mail: dsb@ibs-data-protection.de

Telephone: 040-540 90 97 80

2. What sources do we use?



We process personal data that we receive from you within the context of our business relationship. In addition, we process - as far as is necessary for the provision of our service - personal data, which we have obtained legitimately (e.g. to execute orders, for the fulfilment of contracts or on the basis of consent provided by you). Finally, we process personal data that we have legitimately gained from publicly available sources (e.g. debtor directories, land registers, trade and association registers, press, media) and are permitted to process.

Categories of personal data /Type of data

Relevant personal data is personal data (name, address and other contact details, date and place of birth and nationality), identity verification data (e.g. identity card data) and authentication data (e.g. signature sample). In addition, this may also include order data (e.g. payment order, securities order), data from the fulfilment of our contractual obligations (e.g. sales data in payment transactions, credit limits, tax numbers, product data (e.g. deposit, credit and custody business), information about your financial situation (credit data, scoring/rating data, origin of assets), advertising and sales data (including advertising scores), documentation data (e.g. consultation report), register data, data about your use of our telemedia offerings (e.g. date/time

our websites, apps or newsletters are accessed, clicks on pages or entries of ours) as well as other comparable data.

3. Why do we process your data (purpose of processing) and on what legal basis?



We process your personal data in accordance with the European General Data Protection Regulation (GDPR) the German Federal Data Protection Act (BDSG) and sector-specific data protection standards.

3.1 To fulfil contractual obligations



The processing of personal data (Art. 4 (2) GDPR) is carried out for the provision and brokering of financial services and insurance and real estate transactions, in particular for the execution of our contracts with you and the execution of your orders as well as all activities required in connection with the operation and management of a loan and financial services institution.

The purposes of data processing are primarily based on the specific product (e.g. account, credit, securities, deposits, brokerage) and may include, but are not limited to, needs analysis, consultation, asset management and support, and the execution of transactions.

Further details on the purpose of data processing can be found in the respective contract documents and terms and conditions of business.

3.2 In the context of weighing interests



If necessary, we process your data beyond the actual fulfilment of the contract for the protection of our legitimate interests or those of third parties.

Examples:

- Consultation and exchange of data with credit bureaus (e.g. SCHUFA) for the identification of credit and/or default risks and the need for an account exempt from attachment or basic account;
- To test and optimise procedures for demand analysis and direct customer engagement;
- Advertising or market and opinion research, insofar as you have not objected to the use of your data;
- To assert legal claims and defence in legal disputes;
- To ensure IT security and IT operations of the Bank;
- To prevent and investigate criminal acts;
- Video surveillance serves the collection of evidence in criminal cases or for proof of dispositions and deposits, e.g. at ATMs. They thus serve the protection of customers and employees as well as the exercise of domiciliary rights.

- Measures for building and system security (e.g. access control);
- Measures to ensure domiciliary rights;
- Measures for the management and development of services and products.

3.3 On the basis of your consent



Insofar as you have given us your consent to the processing of personal data for specific purposes (e.g. disclosure of data within the Group, analysis of payment transaction data for marketing purposes), the legality of this processing is based on your consent. This granted consent can be revoked at any time. This also applies to the revocation of declarations of consent, which - as, for example, the SCHUFA clause - were issued to us prior to the application of the GDPR, i.e. before 25 May 2018.

Please note that the revocation only works with future effect. This does not affect processing that occurred before the revocation.

3.4 On the basis of legal requirements



In addition, we as Varengold Bank AG are subject to various legal obligations, i.e. legal requirements (e.g. Banking Act, Money Laundering Act, Securities Trading Act, tax laws) as well as, for example, the European Central Bank, Deutsche Bundesbank and the Federal Financial Supervisory Authority. Processing purposes include, but are not limited to, credit assessment, identity and age verification, prevention of fraud and money laundering, compliance with tax control and reporting requirements, as well as the assessment and management of risks..

4. Who receives my data?



Within Varengold Bank AG your data is provided to those entities which require this data to fulfil our contractual and legal obligations. The contract processors we use (Art. 28 GDPR) can also receive data for these purposes. These are companies in the categories of financial services, IT services, logistics, printing services, telecom- munications, debt collection, advice and consulting as well as sales and marketing.

With regard to the transfer of data to recipients outside Varengold Bank AG, it should first be noted that, according to the General Terms and Conditions Of Business agreed between you and us, we are obliged to maintain secrecy about all customer- related facts and valuations of which we gain knowledge (bank secrecy). We may only disclose information about you if legal provisions require this, you have given your consent to this or we are authorised to issue bank account information. Under these preconditions, recipients of personal data may be, for example:

- Public authorities and institutions (e.g. the Deutsche Bundesbank, the Federal Financial Supervisory Authority, the European Banking Supervisory Authority, the European Central Bank, financial authorities) in the event of a statutory or official obligation.
- Other credit and financial services institutions or comparable institutions (depending on the contract, for example correspondent banks, custodian banks, stock exchanges, credit bureaus) to which we transfer personal data for the purpose of carrying out the business relationship with you.

Other data recipients may be those bodies for whom you have given us your consent for the transmission of data and/or for whom you have exempted us from banking secrecy according to an agreement or consent.

5. For how long will my data be stored?



Where necessary, we process and store your personal data for the duration of our business relationship; this also includes, for example, the initiation and execution of a contract.

In addition, we are subject to various retention and documentation obligations arising, among other things, from the German Commercial Code (HGB), the German Tax Code (AO), the German Banking Act (KWG), the German Money Laundering Act (GwG) and the German Securities Trading Act (WpHG). The time limits for storage and/or documentation prescribed therein are two to ten years.

Finally, the period of storage is also assessed according to the statutory periods of limitation, which, for example, according to Section 195 et seq. of the German Civil Code (BGB) can be up to thirty years; the regular period of limitation, however, is three years.

6. Will data be transferred to a third country or to an international organisation?



A transfer of data to third countries (states outside the European Economic Area EWR) will only take place if this is necessary for the execution of your orders (e.g. payment and securities orders), if it is required by law or if you have given us your consent. We will provide you with details of this separately, if required by law.

7. What data protection rights do I have?



Every data subject has the right to information pursuant to Art. 15 GDPR, the right to a correction pursuant to Art. 16 GDPR, the right to cancellation pursuant to Art. 17 GDPR, the right to limit processing pursuant to Art. 18

GDPR and the right to data portability pursuant to Art. 20 GDPR In addition, you have a right to appeal to a data protection authority (Article 77 GDPR).

8. Am I obliged to provide data?



Within the scope of our business relationship, you need only provide the personal data which is necessary for the establishment and execution of a business relationship or which we are legally obliged to collect. Without this data, we will as a rule have to reject the conclusion of the contract or the execution of the order or cease to be able to execute an existing contract and, if necessary, have to terminate it.

In accordance with the provisions on money laundering, we are in particular obliged to identify you, for example, by means of your ID card, before establishing the business relationship, and in doing so will collect your name, place of birth, date of birth, nationality and home address. In order to comply with this statutory obligation, you must provide us with the necessary information and documents in accordance with Section 4 (6) of the Money Laundering Act (GwG) and immediately notify us of any changes that arise during the course of the business relationship. If you do not provide us with the necessary information and documents, we shall not be allowed to establish the business relationship you desire.

9. To what extent are automated individual decisions made?



We do not use automated processing to reach a decision on the establishment and conduct of business relationships (Article 22 GDPR). If we use these procedures in individual cases, we will inform you about this separately, if this is required by law.

10. To what extent is my data used for profiling (scoring)?

On the basis of legal requirements, we are committed to combatting money laundering and fraud. This involves data evaluations (inter alia in payment transactions) being carried out. These measures also serve your protection.

In order to inform and advise you of products in a targeted way, we may use evaluation tools. These enable needs-based communication and advertising, including market and opinion research.

Score values can be used to assess your credit rating and creditworthiness. Scoring calculates the probability that a customer will meet their payment obligations as per contract. The calculation of your score value is based on recognised and proven mathematical statistical procedures and is the result

of many years of experience. The significance of the forecasts is constantly checked.

Scoring for private customers

We assign score values (credit ratings) for private customers. These score values are calculated on the basis of the following types of your personal data stored by us:

- Payment behaviour (e.g. account transactions, credit balances or debit balances) and contract compliance as well as
- Information on overdue payments or returns),
- Financing data (e.g. instalment amounts, term),
- Income ratios,
- Employment relationships,
- Customer data (e.g. customer type, number of persons in the revenue and expenditure account, date of the account creation, duration of the customer relationship, number of loans with the Bank).

Rating systems for Company clients

For the rating of company clients the score values (credit ratings) are calculated on the basis of the following types of your personal data stored by us:

- Payment behaviour (e.g. account transactions, credit balances or debit balances) and contract compliance as well as
- Information on overdue payments or returns),
- Financing data (e.g. instalment amounts, term),
- Financial circumstances,
- Customer data (e.g. customer type, branch)

We expressly point out that the following information is not included in our score: Information on nationality and particularly sensitive data pursuant to Article 9 (1) GDPR.

The calculated score values help us to assess creditworthiness and with decision- making and are entered into the risk management of the savings bank.

Information on your right of revocation pursuant to Art. 21 European General Data Protection Regulation (GDPR)

1. Case-specific right of revocation

You have the right, for reasons of your own particular situation, to object at any time to the processing of personal data concerning you that is carried out on the basis of Article 6 (1) (f) GDPR (Data processing based on a balance of interests); this also applies to profiling based on this provision within the meaning of Art. 4 (4) GDPR, which we use for credit rating or for advertising purposes.

If you do object, we will no longer process your personal data, unless we can demonstrate compelling legitimate grounds for the processing that outweigh your interests, rights and freedoms, or the processing is intended for the assertion, exercise or defence of legal claims.

2. Right to object to the processing of data for direct advertising purposes

In individual cases, we process your personal data in order to engage in direct advertising. You have the right to object at any time to the processing of personal data concerning you for the purposes of such advertising; this also applies to profiling insofar as it is associated with such direct advertising.

If you object to the processing for direct advertising purposes, we will no longer process your personal data for these purposes.

The objection can be made in any form and should be directed as far as possible to:

Varengold Bank AG
Grosse Elbstrasse 39
22767 Hamburg
Tel.: +49 40 66 86 49 0
E-mail: info@varengold.de